

Titel: Kombinierte Qualifizierung Trainerassistent – Juleica „Juleica – Reiten“

Veranstalter:

- Kreis- oder Stadtsportbund Recklinghausen
- Kreisreiterverband Recklinghausen
- Pferdesportverband Westfalen

Zielgruppe: Jugendliche und junge erwachsene Multiplikatoren, primär Mitglieder eines Pferdesportvereins im KRV

Zielgruppenaltersspanne: primär: 16 bis 23 Jahre (ggf. 15 bis 26 Jahre)

Form der Durchführung: Tagesveranstaltungen, Halbtagesveranstaltungen, Wochenenden

Teilnehmer/innen: mindestens 12, maximal 16 Teilnehmer/innen

Leitung/ Referenten: Lehrteam und Organisationsleitung aus KSB, KRV und PV

Zeitraum: Blockveranstaltung (1 oder 2 Abschnitte zum Beispiel in den Ferien) oder drei bis vier Wochenenden

Voraussetzungen: Vollendung des 16. Lebensjahres, Mitgliedschaft in einem Pferdesportverein, der einem der FN Landesverbände angehört, polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als 3 Monate), Basispass Pferdekunde, Deutsches Longierabzeichen 5, Erste-Hilfe-Kurs 9 LE "Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort" (nicht älter als 2 Jahre)

Juleica—Reiten

Aus gutem Grund baut das Angebot eine Brücke zwischen den Bereichen Bewegtes Erleben mit dem Partner Pferd und weiteren Angebote in der Jugendarbeit. In den Augen unserer jungen Mitglieder im Pferdesportverein gehören nämlich die guten Kenntnisse im Anleiten von Kindern „rund um das Pferd“ genauso zu einem guten Gruppenleiter, wie Sozialkompetenz und kommunikatives "know how". Teamwork ist gefragt und begleitende Angebote, die auch über das Reiten hinausgehen, werden gewünscht.

Ziel der Qualifizierung ist es, diese Idee umzusetzen und den Teilnehmer/innen damit einen guten und zeitgemäßen Start in ihre Multiplikatoren- und/oder Trainerkarriere zu ermöglichen. Dazu werden die Inhalte des Assistenten (gem. Ausbildungs- und Prüfungsordnung im Pferdesport) immer wieder mit den Aufgaben von Jugendleitern/Gruppenhelfern verknüpft. Die Anleitung und Betreuung von Kindern bei Aktivitäten rund um das Pferd bilden dabei die Grundlage, auf der die weiterführenden pädagogischen Aspekte mit viel Praxisbezug gelernt und geübt werden - der "grüne Tisch" bleibt außen vor. Die Qualifizierung umfasst insgesamt 50 bis 60 Zeitstunden.

Die erfolgreiche Teilnahme wird mit dem Zertifikat "Assistent im Pferdesport" und einer Bescheinigung über die Absolvierung einer Grundlagenqualifikation zur Anleitung von Jugendgruppen bestätigt.

Anmerkung: Das Programm ist inhaltlich bereits mit der Sportjugend NRW abgestimmt (wurde bereits mehrfach durchgeführt und letztmals inhaltlich freigegeben im Herbst 2009)

Juleica-Reiten: Programmbausteine

Lernbereich 1: Person und Gruppe

Selbstverständnis und Selbstreflexion

- Aufsichtspflicht, Sicherheit und Unfallverhütung im Pferdesportverein, Entwickeln von Regeln (2 LE)
- Orientierung finden (Inhalte und Ziele des Kurses werden geklärt, die Qualifizierung wird eingeordnet, Erwartungshaltungen besprochen und Regeln verabredet) (2 LE)

Leiten von Gruppen

- Lenken und Leiten: Teilnehmer setzen sich mit Führungsstilen auseinander (2 LE)
- Projekte Planen: Teilnehmer entwickeln exemplarisch Freizeitaktivitäten für die Vereinsjugendarbeit (Ferienfreizeit, Tagesausflug, Tag der offenen Tür...) (3 LE)

Zielgruppen

- Lebenswelten / Entwicklungsverläufe / Bedürfnisse (Teilnehmer erarbeiten theoretisches Grundlagenwissen über die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und ordnen es für die Gestaltung von Angeboten in unterschiedlichen Szenarien ein (2 LE)

Lernbereich 2: Bewegungs- und Sportpraxis erleben und reflektieren

Gesundheit

- Gesundheitsverständnis in der Jugendarbeit: Entwickeln von Umsetzungsideen im Pferdesportverein (2 LE)
- Wellness in der Waschbox? Wohlfühlaspekte für das Pferd (Grundlagen Pferdehaltung) (2 LE)

Die Hauptbeanspruchungsformen und deren Training

- Einführung in die Trainingslehre (biologische Anpassungsfähigkeit, 5 motorische Hauptbeanspruchungsformen, Spiele um diese zu fördern) (3 LE)

Grundlagen der Koordination

- Grundlagen der Koordination (Bedeutung, biologische Grundlagen, Bereiche, Lernprinzipien, Spiel- und Übungsformen) (3 LE)

Lernbereich 3: Bewegungs- und Sportangebote planen, durchführen und auswerten

Einstimmungs- und Ausklangphasen

- Kennen lernen (Teilnehmer erproben Spielformen für das Kennenlernen und erwerben Methodenkompetenz) (2 LE)
-

Grundlagen der Planung

- Pädagogische Grundlagen, Planen und Gestalten von Angeboten, praktische Anleitung von Gruppen, Rollenerfahrung als Anleiter sammeln, Methodenkompetenz praktisch anwenden
- Workshoparbeit: drei- bis viermal im Lehrgang entwickeln die Teilnehmer in Workshopgruppen praktische Angebote die mit einer Kindergruppe durchgeführt und gemeinsam mit der Teilnehmergruppe ausgewertet werden. Diese Workshoparbeit ist das Herzstück des Qualifizierungskonzeptes und nimmt daher entsprechend Zeit ein. (18 LE)

Lernbereich 4: Verein und Verband

- Netzwerk Sport: wer macht was? Partner im Netzwerk und Unterstützungsangebote (3 LE)
- Welche weiteren Qualifizierungs- und Bildungsmöglichkeiten habe ich im Sport? (1 LE)

Lernbereich 5: Grundlagen und Methodenkompetenz in der Jugendarbeit, entwickelt an konkreten Beispielen aus dem Pferdesport

- Verständigung mit dem Partner Pferd (4 LE)
- Ideen zur kreativen Gestaltung von Angeboten am Beispiel der Verständigung mit dem Pferd (4 LE)
- Ethische Aspekte und Tierschutz: Entwickeln methodischer Ideen zur Vermittlung an Kinder und Jugendliche (z.B. Brett- und Bewegungsspiele erfinden) (4 LE)
- praktische Übung im Rollenspiel (z.B. Anleitung von Gruppen auf der Stallgasse) (2 LE)

Lernerfolgskontrolle / Prüfungsgespräch

- Präsentation der Workshopmappen / Gruppengespräch mit Prüfern
- Bekanntgabe der Ergebnisse, Abschied feiern

Freitag, 21. Mai 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
16 bis 19 Uhr	Orientierung finden (Inhalte und Ziele des Kurses werden geklärt, die Qualifizierung wird eingeordnet, Erwartungshaltungen besprochen und Regeln verabredet) (2 LE)	Judith Schleicher	Raum,	2
	Kennen lernen (Teilnehmer erproben Spielformen für das Kennenlernen und erwerben Methodenkompetenz) (2 LE)	KSB	Bewegungsfläche für Spiele (Platz oder Reithalle, Wiese...)	2
19 bis 19.30 Uhr	Abendessen			
19.30 bis 21 Uhr	Lebenswelten / Entwicklungsverläufe / Bedürfnisse (Teilnehmer erarbeiten theoretisches Grundlagenwissen über die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und ordnen es für die Gestaltung von Angeboten in unterschiedlichen Szenarien ein) dazwischen: Methodenkompetenz Bewegungsspiele (Ziele von Einstimmungs- und Ausklangphasen)	KSB	Raum	2

Samstag 22. Mai 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
9 bis 10.45	Kreative Bewegungsangebote für Kinder im Kindergartenalter	Ricarda Laskowski	Halle / Raum	2
10.45 bis 12.30	Wellness in der Waschbox? Wohlfühlaspekte für das Pferd (Grundlagen Pferdehaltung)	Ricarda Laskowski	Raum, Stall, Reitanlage	2
12.30 bis 13.30 Uhr	Mittagspause			
13.30 bis 16 Uhr	Ethische Aspekte und Tierschutz: Entwickeln methodischer Ideen zur Vermittlung an Kinder und Jugendliche (z.B. Brett- und Bewegungsspiele erfinden)	Ricarda Laskowski	Verschiedene Orte einer Reitanlage	3

Sonntag 23. Mai 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
9 bis 11 Uhr	Praxistransfer auf der Stallgasse: Anleiten verschiedener Altersstufen (Rollenspiel)	Ricarda Laskowski	Stallgasse	2
11 bis 12.30 Uhr	Gesundheitsverständnis in der Jugendarbeit (Begriff, Salutogenetischer Ansatz, Bedeutung von Bewegung)	KSB	Raum	2
12 .30 bis 13.30	Mittagspause			
13.30 bis 15 Uhr	Aufsichtspflicht, rechtliche Aspekte in der Jugendarbeit, Kindeswohlgefährdung	KSB	Raum	2
15 bis 17 Uhr	Lenken und Leiten von Gruppen: Teilnehmer setzten sich mit Führungsstilen auseinander	KSB	Raum	2

Montag, 24. Mai 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
9 bis 10.30 Uhr	Die Workshops: Entwickeln und Vorbereiten von praktischen Bewegungsangeboten, Vorstellen der Ergebnisse	Ricarda Laskowski	Raum	2
10.30 bis 12.45 Uhr	Praxis mit Kindern (Umsetzung der Workshoparbeit)	Ricarda Laskowski	Halle, Stallgasse	3
12.45 - 13.30 Uhr	Mittagspause			
13.30 bis 15 Uhr	Reflexion der Praxis	Ricarda Laskowski		2
15 bis 16.30 Uhr	Verständigung mit dem Partner Pferd - Körpersprache	Ricarda Laskowski	Raum	2
16.30 bis 18.00Uhr	Ideen zur kreativen Gestaltung von Angeboten am Beispiel der Verständigung mit dem Pferd	Ricarda Laskowski	Raum, Reithalle	2

Freitag, 4. Juni 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
9.00 bis 10.30 Uhr	Die Workshops: Entwickeln und Vorbereiten von praktischen Bewegungsangeboten, Vorstellen der Ergebnisse	Ricarda Laskowski	Raum	2
10.30 bis 12.15Uhr	Praxis mit Kindern (Umsetzung der Workshoparbeit)	Ricarda Laskowski	Stallgasse, Reithalle...	2
12.15 bis 13.00Uhr	Reflexion der Praxis	Ricarda Laskowski	Raum	1
13.00 Uhr	Mittagpause			
14 bis 15.30	Verständigung mit dem Partner Pferd - Hilfengebung (<u>Reitlehre</u>)	Ricarda Laskowski	Raum, Reithalle	2
15.30 bis 17 Uhr	Ideen zur kreativen Gestaltung von Angeboten am Beispiel der Verständigung mit dem Pferd	Ricarda Laskowski	Raum, Reithalle	2

Samstag, 5. Juni 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
9 bis 11.30 Uhr	Grundlagen der Koordination (Bedeutung, biologische Grundlagen, Bereiche, Lernprinzipien, Spiel- und Übungsformen)	KSB	Raum / Halle	3
11.30 bis 13 Uhr	Einführung in die Trainingslehre (biologische Anpassungsfähigkeit, 5 motorische hauptbeanspruchungsformen, Spiele um diese zu fördern)	KSB	Raum /Halle	2
13 bis 14 Uhr	Mittagspause			
14.00 - 16.30 Uhr	Projekte Planen: Input und Gruppenarbeit: Teilnehmer entwickeln exemplarisch Freizeitaktivitäten für die Vereinsjugendarbeit (Ferienfreizeit, Tagesausflug, Tag der offenen Tür...)	KSB	Raum	3

Samstag, 12. Juni 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
8.30 bis 10 Uhr	Die Workshops: Entwickeln und Vorbereiten von praktischen Bewegungsangeboten	Ricarda Laskowski	Raum	2
10 bis 12.15 Uhr	Vorbereitungen und Praxis mit Kindern	Ricarda Laskowski	Stallgasse, Reithalle...	3
12.15 bis 13.45 Uhr	Reflexion der Praxis	Ricarda Laskowski	Raum	2
13.45 bis 14.30 Uhr	Mittagspause			
14.30 bis 16 Uhr	Zeitpuffer für vertiefende Themen oder Fertigstellung der Prüfungsmappen			

Sonntag, 13. Juni 2021

Wann?	Was?	Wer?	Wo?	LE
10.00 bis 11.30 Uhr	Netzwerk Sport: wer macht was? Partner im Netzwerk und Unterstützungsangebote	Judith Schleicher	Raum	3
11.30 -12.30 Uhr	Welche weiteren Qualifizierungs- und Bildungsmöglichkeiten habe ich im Sport?	Judith Schleicher		1
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause			
13.30 bis 14.00	Prüfungsvorbereitung, Fertigstellen der WS-Mappen	Judith Schleicher		1
ab 14.00 Uhr	Lernerfolgskontrolle, Reflexion in Workshopgruppen	Judith Schleicher Prüfer	Zusätzlicher Prüfungsraum	3
Anschl.	Abschied feiern			